



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Niclas Dürbrook (SPD)

und

Antwort

**der Landesregierung - Minister für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie
und Tourismus**

S-Bahn-Anbindung nach Hamburg

1. Plant die Landesregierung derzeit Änderungen beim S-Bahn-Angebot auf den Linien zwischen Schleswig-Holstein und Hamburg?

Antwort:

Ja.

- a. Wenn ja: Was ist der aktuelle Stand?

Es werden Taktausdünnungen auf der Linie S3 zwischen Pinneberg und Elbgaustraße umgesetzt, die zum Fahrplanwechsel im Dezember 2024 wirksam werden. Die Abbestellungen betreffen die erst zum Dezember 2022 hinzubestellten Taktverdichtungen (vgl. Umdruck 20/60). Montags bis freitags von 20 – 23 Uhr, samstags von 15 – 22 Uhr sowie sonntags von 08 – 20 Uhr wird zwischen Pinneberg und Elbgaustraße statt einem Zehnminutentakt wieder ein Zwanzigminutentakt angeboten. Über die exakten Fahrlagen finden noch abschließende Abstimmungen mit der Stadt Hamburg und dem HVV statt.

2. Wie werden geplante Änderungen begründet und wie wirken sich diese Änderungen auf welchen Linien konkret aus?

Antwort:

Begründet werden die Änderungen mit der Tatsache, dass die Kosten für die Bestellung des SPNV nicht mit den zur Verfügung stehenden Mitteln gedeckt werden können. Der Bund hat die Zuständigkeit für die Organisation und Durchführung des SPNV auf die Länder übertragen, ist nach dem Grundgesetz aber weiter verpflichtet, den Ländern hierfür ausreichende Finanzmittel zur Verfügung stellen (Artikel 106 a GG). Das ist nicht der Fall. Die Landesregierung setzt sich intensiv für eine angemessene Steigerung der Regionalisierungsmittel ein. Zur Frage, welche Linie betroffen ist, wird auf die Antwort auf Frage 1 verwiesen. Grundsätzlich sollten Abbestellungen dort vorgenommen, wo die Fahrgastbetroffenheit verhältnismäßig gering ausfällt. Bei der S-Bahn betreffen die Maßnahmen grundsätzlich viele Fahrgäste. Es entstehen aber lediglich zusätzliche Wartezeiten von maximal 10 Minuten auf den nächsten Zug. Die Betroffenheit ist daher geringer, als wenn ein 30-min-Takt zum 60-min-Takt ausgedünnt wird, denn dann gibt es nur noch eine Fahrt je Stunde, hier verbleiben immer noch drei Fahrten je Stunde.